Geschrieben von: Dieter Ludwig
Freitag, 21. Oktober 2011 um 18:25

Helsinki. Ben Maher aus England und der Niederländer Leopold Van Asten waren die ersten Sieger beim Weltcupturnier in Helsinki – die deutschen Teilnehmer übten sich in Zurückhaltung.

Ben Maher (Großbritannien) gewann das erste große internationale Springen zu Beginn der Weltcupveranstaltung in Helsinki. In der Zwei-Phasen-Konkurrenz siegte er auf dem holländischen Wallach Oscar mit über einer halben Sekunde Vorsprung auf den Belgier Gregory Wathelet auf Phelius, Dritte wurde die ebenfalls international bereits längst bekannte FRinnin Nina Fagerström auf Viva. Preisgeld für Maher: 3.000 Euro.

Im zweiten Wettbewerb nach Fehlerpunkten und Zeit setzte sich der Niederländer Leopold Van Asten auf Amelie vor dem Schweizer Steve Guerdat auf Jalisca Spolier und dessen Landsmann Pius Schwizer auf Ulysse durch. Pius Schwizer hatte vor einer Woche in Oslo das erste Weltcupspringen der Saison für sich entschieden. Van Asten kassierte 12.000 Euro, 9.000 gingen an den Zweiten und 7.000 € an Schwizer.

Beste Deutsche im ersten Wettbewerb war auf Rang 20 Mannschafts-Weltmeisterin Meredith Michaels-Beerbaum (Thedinghausen), im zweiten Springen war Daniel Deußer (Hünfelden) auf Untouchable auf Platz 19 der Beste der deutschen Starter.